

Dießener Musiker in Reit im Winkl

33. Oberbayerisches Treffen – Alphornbläser beim Alm Hoagart



Dießen/Reit im Winkl – Sie waren mitten drin und haben ihren Teil dazu beigetragen, dass der der Alm Hoagart wieder lebendig wird: Die Alphornbläser des Diesener Trachtenvereins sind beim Oberbayerischen Alphornbläser-Treffen in Reit im Winkl aufgetreten und haben zwei Stücke gespielt: „D’ Ammerseer“ und „Auf dem Burgberg“. Damit haben sie die Regionalität von Dießen in die oberbayerische Bergwelt hineingetragen und ins Chiemgau Alm Festival. Musik aller Genres und für alle Generationen – aufgespielt inmitten der Chiemgauer Bergwelt: Von echter heimische Volksmusik, über Jazz und Rock reicht die Bandbreite, die das zweiwöchige Alm Festival anbietet. Zum Auftakt sind die Dießener Alphornbläser mit Jürgen Zirch an der Spitze nach Reit im Winkl gefahren, um einerseits das zehnjährige Jubiläum der Reit im Winkler Alphornbläser mitzufeiern und auf der anderen Seite beim Bayerischen Alphornbläser Treffen aufzutreten. Seit 33 Jahren gibt es dieses Treffen, das heuer ins Chiemgau Alm Festival eingebunden war. 18 Gruppen mit den archaischen Instrumenten vom Chiemgau bis zum Ammersee präsentierten imposante, klangvolle Choräle und zünftige Alpenmusik. Zum Abschluss spielten 80 Alphornbläser aus 18 Vereinen den „Ruf der Freundschaft“. Die ganztägige Veranstaltung begeisterte nicht nur mit bayernweiten Alphorngruppen, sondern mit festlichen bairischen Gewändern und bairischer Küche. Am Festival spielten in der Diesener Gruppe mit Ignaz Zanantonio, Peter Ostermeier, Hans Huber, Willy Abertshauser und Jürgen Zirch. Beate Bentele. Das Bild zeigt von links: Jürgen Zirch, Willy Abertshauser, Hans Huber, Peter Ostermeier und Ignaz Zanantonio. *Text/Foto: oh*